

**Niederschrift Kulturausschuss
(Sitzung KUA/020/2014-2020)**

am 31.10.2019	von 16:00 Uhr bis 17:55 Uhr
im Landschaftsraum der Biologischen Station Oberberg / Schloss Homburg	

Teilnehmer:

Vorsitz
Angelika Vogel

Mitglieder		Bemerkungen
Vogel, Angelika	GRÜNE	
Mahler, Ursula	SPD	
Fabeck, Rainer	AfD	
Grafflage, Jürgen	GRÜNE	
Hauschildt, Gisa	CDU	
Hennig, Holger	DIE LINKE	
Hücker, Manfred	CDU	
Jüngst, Thomas	CDU	
Müller, Moritz	CDU	
Priesel-Körner, Margit	UWG	
Rafalski, Helmut Franz	CDU	
Welp, Gerhard	FDP/FWO/DU	
Hastenrath, Christoph	SPD	Vertretung für Herrn Sven Lichtmann
Kleine, Jürgen	CDU	Vertretung für Herrn Christoph Schmitz
Schmeis-Noack, Heidrun	SPD	Vertretung für Herrn Fabian Scheske

Entschuldigte Mitglieder		
Lichtmann, Sven	SPD	
Scheske, Fabian	SPD	
Schmitz, Christoph	CDU	
Viebach, Christian	CDU	

Teilnehmer Verwaltung		
Klaus Grootens	Kreisdirektor, Dezernent I	
Silke Engel	Kulturamt	
Steffen Müller	Kulturamt	

Gäste:
-

Die Niederschrift führt Steffen Müller.

Die Vorsitzende, Frau Angelika Vogel, eröffnet die Sitzung des Kulturausschusses und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Frau Vogel stellt fest,

1. dass unter dem 10.10.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist Frau Vogel darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von Ursula Mahler mit unterzeichnet wird.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung des 1. Nachtrages vom 28.10.2019 wie folgt festgestellt:

Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
A Öffentlicher Teil		
1	Einwohnerfragen	
2	Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Geschichte(n) erleben“	1761/14-20/I
3	Vorstellung des Projekts „Kunst im öffentlichen Raum“	1762/14-20/I
4	Vorstellung des Kreis- und Stadtarchivars, Herrn Manfred Huppertz	1763/14-20/I
5	Anträge	
5.1	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 "Illumination Schloss Homburg"	1790/14-20/I
5.2	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 "Aufarbeitung NS-Zeit"	1791/14-20/I
6	Anfragen	
7	Mitteilungen	
7.1	Veranstaltungskalender „VerAnKa“	1764/14-20/I
7.2	Eröffnung der Museumswerkstatt	1765/14-20/I
B Nichtöffentlicher Teil		
8	Anträge	
9	Anfragen	
10	Mitteilungen	

* * * * *

A Öffentlicher Teil		
Zu TOP 1:	Einwohnerfragen	
	Es liegen keine Einwohnerfragen vor.	

Zu TOP 2:	Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Geschichte(n) erleben“	1761/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Die Sitzung des Ausschusses beginnt mit einer Führung durch die aktuelle Sonderausstellung. Kreisdirektor Grootens und Kulturamtsleiter Müller berichten über Besucherzahlen, die hervorragend angenommenen Familienkarten, erweiterte Öffnungszeiten, Begleitprogramme, ausgebuchte Veranstaltungen und die sehr gute Buchungslage bei Schulklassen. In den ersten sieben Wochen haben knapp 12500 Besucher die Ausstellung besucht.</p> <p>Neben aufwendiger medialer Berichterstattung (WDR, SAT1, RTL, OVZ, Radio Berg) erfreut sich das Kulturamt an beinahe 100 Google Bewertungen, die im Gesamtdurchschnitt bei 4,5 von 5 Sternen liegen.</p>	

Zu TOP 3:	Vorstellung des Projekts „Kunst im öffentlichen Raum“	1762/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>In einem Power-Point-Vortrag erläutert Frau Engel das Konzept des Projektes „Kunst im öffentlichen Raum“ und verweist auf den Termin am 29.11.2019, in dem Vertretern aus den Gemeinden das Projekt</p>	

	<p>und der Ablauf an skizzieren werden. Die Präsentation ist im öffentlichen Teil des Kreistagsinformationssystem einsehbar.</p> <p>Geplant ist, dass die Publikation bis spätestens 2021 veröffentlicht wird. Das Projekt wird durch die Kulturstiftung Oberberg der Kreis-sparkasse Köln unterstützt.</p>
--	---

Zu TOP 4:	Vorstellung des Kreis- und Stadtarchivars, Herrn Manfred Huppertz	1763/14-20/I
	TOP 4 entfällt krankheitsbedingt.	

Zu TOP 5:	Anträge	
Zu TOP 5.1:	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 "Illumination Schloss Homburg"	1790/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Hennig erläutert den Antrag, der folgenden Wortlaut hat:</p> <p><i>„1. Die für Schloss Homburg geplante Illuminationsanlage für Schloss Homburg wird nicht realisiert, die vorhandene Beleuchtung nur an Abenden angeschaltet, an denen Veranstaltungen auf dem Schloss sind.</i></p> <p>Oder falls das aus vertraglichen Gründen o.Ä. nicht möglich ist:</p> <p><i>2. Die für Schloss Homburg geplante Illuminationsanlage für Schloss Homburg wird realisiert, aber nur an einer stark begrenzten Anzahl an Tagen im Jahr eingesetzt, die vorhandene Beleuchtung nur an Abenden eingeschaltet, an denen Veranstaltungen auf dem Schloss sind.</i></p> <p>In beiden Fällen: Außerdem werden die Parkplätze so ausgerüstet, dass eine</p>	

	<p><i>gleichmäßige Ausleuchtung mit einer Helligkeit von nicht mehr als einem Lux erreicht wird."</i></p> <p>Herr Grootens verweist auf bereits erfolgte Abstimmungen mit dem Umweltamt und dem NABU und erläutert, dass es sich um eine punktuelle Beleuchtung, welche auch temporär begrenzt sein wird, handeln soll. In Folge dessen seien negative Auswirkungen für Insekten und geschützte Arten nicht zu erwarten. Schloss Homburg sei im Übrigen vor kurzem vom NABU als fledermausfreundliches Haus ausgezeichnet worden.</p> <p>Herr Grafflage bittet um ein nochmaliges Vorsprechen beim NABU, um den aktuellen Bezug, gerade im Hinblick auf das Insektensterben herzustellen.</p> <p>Der <u>Kulturausschuss</u> fasst mehrheitlich, gegen die Stimmen der Kreistagsfraktion DIE LINKE und bei Enthaltungen der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AM Priesel-Körner folgenden</p>
<p>Beschluss Nr.1 :</p> <p>Der Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 „Illumination Schloss Homburg“ wird abgelehnt.</p>	

Zu TOP 5.2:	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 "Aufarbeitung NS-Zeit"	1791/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der Antrag hat folgenden Wortlaut:</p> <p><i>„Der Kreis schreibt eine historische Untersuchung aus, in der die NS-Zeit und die Kontinuitäten aus der NS-Zeit in die ersten Jahrzehnte der Bundesrepublik bei den Rechtsvorgängern des heutigen Oberbergischen Kreises Thema sein soll. Es soll untersucht werden, wie die Kreise in die Verbrechen der Nazis involviert waren, und wie das Personal der Kreise und die Kommunalpolitiker jener Zeit durch Entnazifizierung und in die junge Bundesrepublik</i></p>	

	<p><i>kamen."</i></p> <p>Herr Grootens verweist auf die bisherige Arbeit des ehemaligen Kreisarchivars Gerhard Pomykaj.</p> <p>Nach einem Austausch der Mitglieder des Ausschusses zieht Herr Hennig den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 23.10.2019 „Aufarbeitung NS – Zeit“ zurück.</p>
--	---

Zu TOP 6:	Anfragen	
	Es liegen keine Anfragen vor.	

Zu TOP 7:	Mitteilungen	
Zu TOP 7.1:	Veranstungskalender „VerAnKa“	1764/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Welp und Frau Vogel bedanken sich für das kreisweite Angebot.</p>	

Zu TOP 7.2:	Eröffnung der Museumswerkstatt	1765/14-20/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Grootens lädt die Mitglieder des Ausschusses zur Eröffnung am 22.11.2019 um 15:00h nach Schloss Homburg ein.</p>	

B Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 8:	Anträge	
	Es liegen keine Anträge vor.	

--	--

Zu TOP 9:	Anfragen	
	Es liegen keine Anfragen vor.	

Zu TOP 10:	Mitteilungen	
	Es liegen keine Mitteilungen vor.	

gez.

 Angelika Vogel

- Vorsitzende -

gez.

 Ursula Mahler

- Ausschussmitglied -

gez.

 Steffen Müller

- Schriftführer/in -

gez.

 Gesehen:

Reinhard Schneider

- Leiter Leitungsstab -

gez.

 Klaus Grootens

- Dezernent -